

Abschluss

Rückwirkend mehr Geld für Autobahn-Beschäftigte



Frank Werneke, ver.di, und Volker Geyer, dbb, erläutern das Tarifiergebnis

Vier harte Verhandlungsrunde und zwischen- durch eine Schlichtung haben sich auch für die Beschäftigten der Autobahn GmbH des Bundes gelohnt. Rückwirkend ab 1. April 2025 erhalten sie eine Entgelterhöhung „Für uns ist zentral, dass sich die Komponenten lineare Erhöhung und soziale Komponente im Abschluss wiederfinden“, erläutert Volker Geyer, Fachvorstand Tarifpolitik und Verhandlungsführer des dbb, die Tarifeinigung und ergänzt: „Wir hätten uns einen anderen Verlauf der Verhandlungen und in manchen Punkten auch ein anderes Ergeb-

nis gewünscht. Aber leider mussten wir Bund und Kommunen jeden Cent und jeden noch so kleinen Fortschritt unendlich mühsam abringen.“ „Unsere Mitglieder bei der Autobahn GmbH haben sich bei vielen Aktionen, Demonstrationen und Warnstreiks der Bundes- und Kommunalbeschäftigten beteiligt. Auch vor der Zentrale der Autobahn GmbH in Berlin haben wir demonstriert“, bemerkt Hermann-Josef Siebigtheroth, Bundesvorsitzender der VDStr. – Fachgewerkschaft der Straßen- und Verkehrsbeschäftigten, „das alles hat zu dieser Entgelterhöhung beigetragen.“

Mehr Entgelt

Gemäß § 15 in Verbindung mit § 40 Absatz 3 Buchstabe a) und b) Manteltarifvertrag für die Autobahn GmbH des Bundes werden der erhöhten Tabellenwerte der Entgelttabelle des TVÖD Bund im Jahr 2025 eins zu eins auf die Entgelttabelle der Autobahn GmbH übertragen.

Die Entgelttabelle der Autobahn GmbH wird damit

- ab dem 1. April 2025 um 3 % erhöht, mindestens aber um 110 Euro.

Die Ausbildungs- und Studierendenentgelte werden

- ab dem 1. April 2025 um 75 Euro monatlich erhöht.

Erhöhung von Zulagen und Zuschlägen

Die Zulagen nach § 20 Absätze 1 bis 4 und Absatz 7 MTV Autobahn (Erschwerniszuschläge, Zehrgeld) und nach § 9 TV Entgeltgruppenverzeichnis Autobahn (Vorarbeiterzulage) werden entsprechend erhöht. Das gilt auch für die Tabellenentgelte der Kraftfahrer/-innen. Diese autobahnspezifischen Anpassungen werden noch mit der Autobahn GmbH vereinbart.

Erwartungen an die Autobahn GmbH

„In die anstehenden Gespräche werden wir auch weitere Anpassungen und Veränderungen, die der TVÖD-Abschluss gebracht hat, einbringen“, erläutert Hermann-Josef Siebigtheroth. Dazu gehören ein zusätzlicher Tag Urlaub und Arbeitszeitflexibilisierung durch die Möglichkeit der Umwandlung von Teilen der Jahressonderzahlung in freie Tage. Wichtig ist auch die Übernahme der im TVÖD erhöhten Wechselschicht- und Schichtzulagen auf 200 bzw. 100 Euro monatlich.



25. Februar 2025, Berlin



25. Februar 2025, Berlin



14. März 2025, Potsdam



25. Februar 2025, Berlin



25. Februar 2025, Berlin



14. März 2025, Potsdam

Bewertung

„Das Ergebnis ist ein schwer erarbeiteter Kompromiss, nicht mehr und nicht weniger“, erklärt Andreas Hemsing, stellvertretender Vorsitzender der dbb Bundestarifkommission und komba Bundesvorsitzender, „die Themen ‚Entlastung‘ und ‚Attraktivität‘ werden nicht von der Tagesordnung verschwinden.“

Gegenüber den Medien forderte Volker Geyer die zeit- und inhaltsgleiche sowie systemgerechte Übernahme des Tarifiergebnisses auf den Bereich der Bundesbeamtinnen und -beamten: „Wir werden dazu unverzüglich das Gespräch mit dem Bundestag und der neuen Bundesregierung aufnehmen.“



Weitere Informationen und Hintergründe unter
www.dbb.de/einkommensrunde

Der dbb hilft!

Unter dem Dach des **dbb beamtenbund und tarifunion** bieten kompetente Fachgewerkschaften mit insgesamt mehr als 1,3 Millionen Mitgliedern den Beschäftigten des öffentlichen Dienstes und seiner privatisierten Bereiche Unterstützung sowohl in tarifvertraglichen und beamtenrechtlichen Fragen, als auch im Falle von beruflichen Rechtsstreitigkeiten. Nur Nähe mit einer persönlichen und überzeugenden Ansprache jedes Mitglieds schafft auch das nötige Vertrauen in die Durchsetzungskraft einer Solidargemeinschaft.

Der **dbb beamtenbund und tarifunion** weiß um die Besonderheiten im öffentlichen Dienst und seiner privatisierten Bereiche. Nähe zu den Mitgliedern ist die Stärke des dbb. Wir informieren schnell und vor Ort über www.dbb.de, über die Flugblätter **dbb aktuell** und unsere Magazine **dbb magazin** und **tacheles**.

Mitglied werden und Mitglied bleiben in Ihrer zuständigen Fachgewerkschaft von **dbb beamtenbund und tarifunion** – es lohnt sich!



Bestellung weiterer Informationen

Name*

Vorname*

Straße*

PLZ/Ort*

Dienststelle/Betrieb*

Beruf

Beschäftigt als*:

- ☐ Tarifbeschäftigte/r
- ☐ Beamter/Beamtin
- ☐ Rentner/in
- ☐ Azubi, Schüler/in
- ☐ Anwärter/in
- ☐ Versorgungsempfänger/in
- ☐ Ich möchte weitere Informationen über den dbb erhalten.
- ☐ Ich möchte mehr Informationen über die für mich zuständige Gewerkschaft erhalten.
- ☐ Bitte schicken Sie mir das Antragsformular zur Aufnahme in die für mich zuständige Gewerkschaft.

Datenschutzhinweis: Wir speichern und verarbeiten die uns mitgeteilten Daten, um den uns erteilten Auftrag zu erfüllen. Die mit einem Sternchen* versehenen Daten sind Pflichtdaten, ohne die eine Bearbeitung nicht möglich ist. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 (1) b DSGVO. Wenn Sie Informationen über eine Mitgliedsgewerkschaft wünschen, so geben wir Ihre Daten dorthin weiter. Sonst erfolgt keine Weitergabe an Dritte, sondern lediglich an Auftragsverarbeiter. Wir löschen die Daten, wenn sie für die verfolgten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist: dbb beamtenbund und tarifunion, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin, Telefon: 030. 40 81 - 40, Telefax: 030. 40 81 - 49 99, E-Mail: post@dbb.de. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter derselben Anschrift oder unter: E-Mail: datenschutz@dbb.de. Informationen über Ihre Rechte als Betroffener sowie weitere Informationen erhalten Sie hier: www.dbb.de/datenschutz.

Datum / Unterschrift

Unter dem Dach des dbb bieten kompetente Fachgewerkschaften eine starke Interessenvertretung und qualifizierten Rechtsschutz. Wir vermitteln Ihnen gern die passende Gewerkschaftsadresse.
dbb beamtenbund und tarifunion, Geschäftsbereich Tarif, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin,
Telefon: 030. 4081-5400, Fax: 030. 4081-4399, E-Mail: tarif@dbb.de, Internet: www.dbb.de